



GESUNDHEIT

Schaden durch Burn-out

LINZ. Der volkswirtschaftlichen Analyse eines rechtzeitigen Erkennens von Burnout widmet sich eine neue Studie. Universitätsprofessor Friedrich Schneider und Elisabeth Dreer von der JKU haben untersucht, wie sich psychische Erkrankungen auf die Volkswirtschaft auswirken. Der wirtschaftliche Schaden durch psychische Erkrankungen wird für Österreich mit sieben Milliarden Euro jährlich beziffert. Burnout verursacht bei Früherkennung Kosten von 1.500 bis 2.300 Euro pro Fall. Bei später Erkennung können Kosten von bis zu 130.000 Euro entstehen. Das Angebot zur Prävention und Früherkennung psychischer Belastungen ist in Österreich extrem zersplittert. Ein starkes Maßnahmenprogramm für die Wirtschaft, um das „Stress-Problem“ besser zu lösen, ist laut Studie dringend erforderlich. Infos auf www.stressfrei-austria.at ■